

VISION 2

In Jemandes Vorstellung besonders in Bezug auf zukünftiges entworfenes Bild © Duda



Schweizer Strasse FFM – Fahrrad! Fahrt durch die Baumkronen

Fahr Rad! Dieser einstige Slogan ist für einen Großteil der Einwohner Frankfurts inzwischen zur Selbstverständlichkeit geworden.

Die Stadt hat sich -neben dem erreichten Ziel der Green City- seit einigen Jahren auch zur Fahrradstadt schlechthin gewandelt. Schmale und unsichere Radfahrstreifen, das gänzliche Fehlen von Radwegen und etliche Gefahrenzonen gehören mittlerweile der Vergangenheit an.

Das Rad ist zum Fortbewegungsmittel No. 1 geworden, was die angespannte Situation des PKW- Individualverkehrs deutlich entschärft hat. Die neuen Fahrradwege bestimmen das Bild der Straßen und sind die vorrangigen Leitelemente der Verkehrsplanung.

Dennoch ist das Auto ein fester Bestandteil der individuellen Fortbewegung geblieben. Auch wenn der ÖPNV stark ausgebaut wurde und sich das 365 €-Jahres-Ticket bestens bewährt hat, greifen noch immer viele Menschen auf ihren privaten PKW zurück. Teils aus alter Gewohnheit, teils aus unverzichtbar praktikablen Gründen, für die noch keine ausreichende Alternativlösung angeboten werden konnte.

Für einige Hauptverbindungsstraßen -wie die Schweizer Straße- die noch verstärkt von PKW befahren werden, wurde eine ganz besondere Lösung für den Radverkehr entwickelt:

Eine Fahrt durch die Baumkronen auf dem BIKE'S HIGHWAY FRANKFURT

Der aufgeständerte Radweg schwebt nahezu über der Straße und ermöglicht den Radfahrern freie Fahrt mit interessanten Ein- und Ausblicken.

Begrünte Stützen mit blühenden Kletterpflanzen -wie duftenden Rosen und schmackhaften Weinreben- in üppigen Staudenrabatten tragen den Weg. Dieser mäandriert zwischen den Baumkronen der Straßenbäume und macht die Fahrt zu einem ganz besonderen Erlebnis, zu einem einmaligen Erlebnis:
Das gibt es nur hier in Frankfurt!

Radkreisverkehre ermöglichen die uneingeschränkte Richtungswahl und eine Kombination aus Rampen und Fahrrad-Paternostern gewährt den schnellen, staufreien Einstieg in das schwebende Wegenetz unserer Fahrradstadt.

Aufgrund dieses Highlights konnte die Attraktivität der Schweizer Straße - auf allen Ebenen - deutlich gesteigert werden. Die zahlreichen Cafés und Läden verzeichnen stetig erhöhte Umsätze. Die nötige Pflege wird gerne von den ansässigen Ladenbesitzern übernommen. Ebenso leisten die zahlreichen Schulen der Umgebung im Rahmen ihrer Projektwochen einen großen Beitrag zum Erhalt des Weges und entdecken den GRÜNEN HIGHWAY als angesagten Lernort.

Die belebten Straßen wie Zeil, Fressgass', Leipziger- und Berger Straße haben die Vorzüge der autofreien Stadt schon lange für sich entdeckt.

Radfahrerstadt – Das ist Frankfurt am Main!

